

Eingangsklassenbildung an den Grundschulen, Stand 30.01.2013			
Schule	Anmeldezahl	voraussichtliche Klassenbildung	Klassengrößen
GGS Dönhoffstraße	37	2	18/19
KGS Dönhoffstraße	43	2	21/22
GGS Theodor-Fontane-Schule	45	2	22/23
GGS Regenbogenschule	43	2	21/22
KGS Thomas-Morus-Schule	66	3	22
*GGS Waldschule	97	2,5	27/28
**GGS Morsbroicher Straße	68	2	28
KGS Gezelinschule	49	2	24/25
KGS In der Wasserkühl	54	2	27
GGS Astrid-Lindgren-Schule	41	2	20/21
GGS Heinrich-Lübke-Str.	31	2	15/16
GGS Erich-Klausener-Schule	41	2	20/21
GGS Kerschensteinerschule	70	3	23/24
GGS Im Steinfeld	74	3	24/25
KGS Burgweg	62	3	20/21
GGS Löwenzahnschule	61	3	20/21
GGS Sternenschule	42	2	21
***GGS Herzogstraße	121	4,5	24/25
GGS Herderstraße	52	2	26
KGS Don-Bosco-Schule	54	2	27
GGS Im Kirchfeld	91	4	22/23
KGS Remigiusschule	75	3	25
GGS Bergisch Neukirchen	60	3	20
KGS St. Stephanus-Schule	39	2	19/20
GGS H.-Ch.-Andersen-Schule	51	2	25/26
Insgesamt	1467	62	Durchschnitt 23,6

*Die GGS Waldschule bildet insgesamt 10 jahrgangsübergreifende Klassen vom 1. bis zum 4. Schuljahr, das sind je Jahrgang 2,5 Klassen. Die Schulneulinge werden auf bestehende Klassen aufgeteilt. Die Schule kann maximal 73 Kinder aufnehmen. Es müssen Schülerinnen und Schüler abgelehnt werden.

**Die GGS Morsbroicher Straße kann maximal 56 Kinder aufnehmen und muss Schülerinnen und Schüler ablehnen.

***Die GGS Herzogstraße kann insgesamt 4,5 Klassen bilden, die als Jahrgangsklassen bzw. jahrgangsübergreifend geführt werden. Die Schule kann im Rahmen ihrer Zügigkeit Schülerinnen und Schüler aufnehmen und muss Kinder ablehnen.

Ermittlung der kommunalen Klassenrichtzahl

Voraussichtliche Gesamtschülerzahl im ersten Schuljahr:

$$1.490 : 23 = 64,8$$

abgerundet 64

-1

63

Es dürfen maximal 63 Klassen gebildet werden.

